Evangelische Kirchengemeinde
St. Andreas Teltow

Mai 2021

Gemeindenachrichten

Open-Air-Gottesdienst in Ruhlsdorf

Regionalgottesdienst in Großbeeren – Abschied von Henry Sprenger

Pfingstgottesdienst an der Friedhofskapelle

Pfingstkonfirmationen im familiären Kreis

Gedanken zum Monatsspruch Mai 2021

Tu deinen Mund auf für die Stummen und für die Sache aller, die verlassen sind (Sprüche 31, 8)

Liebe Gemeinde,

diese Worte stammen nicht etwa aus dem Munde Gottes oder eines Propheten oder von Jesus, wie man vermuten könnte; mit dieser Aufforderung bereitet eine kluge Mutter ihren königlichen Sohn auf seine Regierungsgeschäfte vor.

Schauen wir doch einmal in Regierungserklärungen in der Vergangenheit und Gegenwart: da findet sich das Eintreten für die Stummen und Verlassenen eher selten. Meist geht es um Vorhaben, die ein Land wirtschaftlich und politisch nach vorne bringen sollen; das Land soll schöner und glänzender werden. Allerdings braucht ein Regierungschef oder ein Minister auch für seine besten und edelsten Vorhaben politische Mehrheiten. Heraus kommen allzu oft Kompromisse, die die ursprüngliche Absicht und die bemerkenswertesten Vorhaben weichspülen oder kaum noch erkennen lassen.

Die schon erwähnte kluge Königsmutter gibt ihrem Sohn nur diesen dürren Satz mit auf den Weg. Wozu will sie ihn damit ermutigen, wovor will sie ihn warnen? Braucht es wirklich nur diesen einen Satz, um zu regieren?

„Ja!“, so sagt es der Vers aus dem Buch der Sprüche im Alten Testament. Die Worte kommen, im besten Sinne des Wortes, kompromisslos daher. Sie enthalten aber auch eine Wucht: den Blick zu lenken auf die wirklichen Zustände in einem Land, fernab von Schönfärberei, Wunschdenken oder Lobbyarbeit. Wie viele Menschen sind wirklich an den Rand gedrängt, fühlen sich ausgegrenzt, kommen in den Erzählungen bei uns nicht vor?

So spricht die kluge Mutter nicht nur zu ihrem Sohn, sondern eher zu uns. Wo kommen in unseren Erzählungen und Gesprächen diejenigen vor, die nie für sich die Stimme erheben konnten, die aber darauf warten, dass sich ihrer angenommen wird?

Wie viele pflegende Angehörige, Pflegerinnen und Pfleger, Ärztinnen und Ärzte, Menschen, die Sterbende begleiten, wünschen sich, dass auch von ihnen erzählt wird und ihre Themen nach vorne gebracht werden? Es wäre eine ganz andere Form des Regierens. Aber auf **diesem** Regieren liegt der Segen Gottes.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Christoph Noack

www.kirche-teltow.ekbo.de

www.facebook.com/kirche.teltow.ekbo

www.ekbo.de

Gottesdienste im Mai

02.05.	Kantate	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfrn. Beuter, mit KiGo
09.05.	Rogate	09.00 Uhr	Siedlungskirche Pfr. Noack
		10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Noack, mit Abendmahl und KiGo
13.05.	Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr	**An der Kirche in Ruhlsdorf** Open-Air-Gottesdienst, Pfrn. Huang
16.05.	Exaudi	10.00 Uhr	**Regionalgottesdienst in Großbeeren** Open-Air-Gottesdienst an der Schinkel-kirche in der Ruhlsdorfer Straße 2 Pfarrer*innen und Jugendliche der Region, mit Verabschiedung von Henry Sprenger **(mit Anmeldung)**
		+++ Kein Gottesdienst in Teltow +++	
22.05.	Pfingstsamstag	11.00 Uhr	St. Andreaskirche Pfrn. Beuter & Team, Konfirmationen
		13.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfrn. Beuter & Team, Konfirmationen
		16.00 Uhr	St. Andreaskirche Pfrn. Beuter & Team, Konfirmationen
23.05.	Pfingstsonntag	09.00 Uhr	St. Andreaskirche Pfrn. Beuter & Team, Konfirmationen
		10.30 Uhr	**An der Friedhofskapelle** Open-Air-Gottesdienst Pfr. Noack & Team (siehe Seite 5)
		11.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfrn. Beuter & Team, Konfirmationen
		14.00 Uhr	St. Andreaskirche Pfrn. Beuter & Team, Konfirmationen
24.05.	Pfingstmontag	11.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfrn. Beuter & Team, Konfirmationen
30.05.	Trinitatis	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfrn. Huang, mit KiGo
		17.00 Uhr	St. Andreaskirche Kantatengottesdienst (siehe Seite 6) Pfrn. Huang
06.06.	1. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	St. Andreaskirche Pfr. Noack, mit KiGo

Voranmeldung für den Regionalgottesdienst am 16. Mai in Großbeeren

Für diesen Gottesdienst melden Sie sich bitte **bis zum 14. Mai** über einen der bekannten Wege an:

1. Online-Anmeldung über den Link auf unserer Gemeinde-Homepage oder mit diesem QR-Code.
2. Telefonische Anmeldung im Gemeindebüro zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Kurzentschlossene sind natürlich willkommen, es besteht aber keine Garantie auf Einlass.

	Amtliche Kollekten	Gemeindeeigene Kollekten
02.05.	Kirchenmusik	Technisches Equipment
09.05.	Berliner Stadtmission e. V. und Missionarische Dienste	Diakonische Projekte
22.05.	Öffentlichkeitsarbeit unserer Gemeinde	Gemeindearbeit: Regionale Projekte
23.05.	Ökumenische Begegnungen der Landeskirche und Arbeit mit Migrantinnen und Migranten	St. Andreaskirche: Konfirmandenarbeit
		Friedhof: Engel und Mensch
24.05.	Bibelmissionarische Arbeit der Landeskirche	Engel und Mensch
30.05.	Arbeitslosenarbeit	Jugendarbeit

Die **Gottesdienste** in der **Ruhlsdorfer Kirche** (Dorfstraße) entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief Ruhlsdorf oder www.kirchengemeinde-ruhlsdorf.de.

Gottesdienstliche Angebote in den Seniorenheimen

Aufgrund der Corona-Einschränkungen können aktuell leider nur Andachten in der Pflegeeinrichtung „Bethesda“ angeboten werden. Eine Teilnahme ist ausschließlich für die Bewohner der Einrichtung möglich.

Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Andreaskirche

Liebe Gemeinde,

nach den guten Erfahrungen mit dem Abendmahl an Gründonnerstag auch unter Corona-Bedingungen wollen wir wieder regelmäßig in der St. Andreaskirche Abendmahl feiern, immer am zweiten Sonntag im Monat, zuerst am 9. Mai um 10.30 Uhr.

Bitte bringen Sie dazu wieder einen eigenen kleinen Becher mit. Wir kommen während des Abendmahls zu Ihnen vor die Bankreihen und teilen Brot und Saft am Platz aus. Zusätzlich halten wir Gemeindebecher bereit.

Außerdem möchten wir Sie auf die Möglichkeit des Hausabendmahls hinweisen; wenn Sie längere Zeit die Gottesdienste nicht besuchen können, kommen wir gerne zu Ihnen. Sprechen Sie uns einfach an.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Luping Huang und Christoph Noack

Pfingstgottesdienst an der Friedhofskapelle

Zum Pfingstsonntagsgottesdienst am **23. Mai um 10.30 Uhr** auf dem Platz vor der Friedhofskapelle am Weinbergsweg laden wir Sie herzlich ein. Unter der Überschrift „Barmherzigkeit“ wollen wir gemeinsam Texte und Musik hören und die Verbindung herstellen zu den vielen Gaben und Talenten, die wir zum Nutzen aller einbringen können. Nach dem Gottesdienst haben wir Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen, besonders auch zu Christinnen und Christen aus geflüchteten Familien.

Wir freuen uns, dass neben vielen Helfern an der Technik und der Musik besonders das Begegnungscafé beteiligt ist und hoffen natürlich auf gutes Wetter.

Christoph Noack (für das Vorbereitungsteam)

Orgelandachten

Auch im Mai wird es wieder die wöchentlichen Orgelandachten geben. Feiern Sie mit uns eine etwa 30 Minuten lange Andacht und freuen Sie sich auf Orgelmusik passend zum Kirchenjahr.

Jeden Mittwoch um 18.00 Uhr in der **St. Andreaskirche**

Kantatengottesdienst

Am **Sonntag, 30. Mai um 17.00 Uhr** laden wir Sie wieder zu einem Kantatengottesdienst in die St. Andreaskirche ein.

Im Zentrum des Gottesdienstes an Trinitatis steht die Bach-Kantate 165 „O heiliges Geist- und Wasserbad“. Der Kantatentext hält sich eng an das Evangelium und leitet den Anfang von der Bemerkung Jesu ab: „Es sei denn, dass jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen“.

Bach führte die Kantate wahrscheinlich am 16. Juni 1715 in seiner Zeit als Hoforganist und Konzertmeister in Weimar erstmals auf. Musiker aus unserer Region werden diese Bachkantate für Sie darbieten.

Bericht aus dem Gemeindekirchenrat

Liebe Gemeindeglieder,

schön waren die Gottesdienste an den Osterfeiertagen. Danke an alle, die mit Anmeldungen und den Gottesdiensten unter Einhaltung der geltenden Vorschriften zu tun hatten. Ein positives Echo gab es auch für die Oster-DVD. Den Beteiligten auch hierfür ein großes Dankeschön. Mit großer Hoffnung schauen wir nun auf Pfingsten, dass die Konfirmationen so stattfinden können wie geplant und auch auf dem Friedhof eine Andacht sein kann. So lange wie es geht, wollen wir an Präsenzgottesdiensten festhalten.

Voller Dank sind wir auch für die großen Einzelspenden, die wir für den Glockenträger auf dem Friedhof und für unseren Kanzeldeckel in der St. Andreaskirche erhalten haben, sowie für die ersten Spielgerätefinanzierungszusagen für unseren Kindergarten.

Viele Punkte in den GKR-Sitzungen sind zurzeit vom Kindergartenbau belegt. Geplant ist die Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme des Neubaus zum 1. September. Eine für alle, vor allem für das Kitateam, spannende Zeit. Finanziell werden wir mit der Baumaßnahme den geplanten Kostenrahmen um 20 bis 30 % überschreiten. Die Anstellung neuer MitarbeiterInnen zur Verstärkung des Kitateams ist auch in Arbeit.

Mit dem Weggang unseres regionalen Jugendarbeiters, Diakon Henry Sprenger, wird es nach den Sommerferien auch Veränderungen im Konfirmandenunterricht und in der Jungen Gemeinde geben. Pfarrerin Huang und Pfarrer Noack werden vorerst den Konfirmandenunterricht übernehmen. Die Teltower Region ist im Gespräch, wie es mit der regionalen Jugendarbeit weiter gehen soll. Wir danken Henry für seinen Dienst in der Teltower Region, den er zum 1. Oktober 2009 begonnen hatte. Die Region wird Henry in einem gemeinsamen Gottesdienst verabschieden.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Gemeindekirchenrat

Enrico Roesler (Vorsitzender)

Erklärung des Gemeindekirchenrates

In der Ausgabe der Märkischen Allgemeinen Zeitung vom 1. April wurde ein Artikel unter der Überschrift „Jesus-Witze gegen die Schwere des Karfreitags – ist das erlaubt, Herr Diakon?“ veröffentlicht. Der Gemeindekirchenrat erklärt, dass es sich nicht um einen von ihm autorisierten Artikel handelt und dieser nicht die Ansichten des Gemeindekirchenrates wiedergibt.

Bitte informieren Sie sich weiterhin über unsere Aushänge, Internet und soziale Medien über den aktuellen Stand, welche Veranstaltungen unter Beachtung der Corona-Hygiene-Verordnungen stattfinden können.

Bitte betreten Sie unsere Räume stets mit einer medizinischen Mund- und Nasen-Bedeckung.

Gruppen und Gemeindekreise

Vorbereitungskreis Kindergottesdienst (KiGo-Team)

Wir feiern Kindergottesdienst! Das ist eine sehr gute Nachricht und ein gewisser Luxus. Gerade jetzt, in der Zeit der Kontaktbeschränkungen ist es ein hohes Gut, Gottesdienste und also auch Kindergottesdienste feiern zu dürfen.

Ohne die Zeit, Kraft, Nerven und Geduld des Teams wäre es nur sehr schwer möglich, einen so schönen und regelmäßigen KiGo feiern zu können. Wenn Sie unser Team erweitern möchten, heißen wir Sie herzlich willkommen. Wir treffen uns (online) **donnerstags um 19.30 Uhr**. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Martin Bindemann.

Begegnungscafé für Geflüchtete und Teltower

Das nächste Begegnungscafé findet am **Samstag, 29. Mai von 14.30 bis 16.30 Uhr** im Pfarrgarten statt.

Die **Vorbereitungsgruppe** trifft sich an **jedem zweiten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr** im Pfarrhaus oder online. Informationen erhalten Sie bei Evelyn Muelenz unter 03328 / 470533, per E-Mail (Fluechtlingshilfe-Teltow@gmx.de) oder online unter www.kirche-teltow.ekbo.de/gemeindeleben/fluechtlingshilfe.

Theatergruppe *impro*FUN

Die Proben der Theatergruppe finden **jeden Dienstag von 19.00 bis 22.00 Uhr** statt, wenn möglich im Gemeindezentrum Siedlungskirche, andernfalls per Online-Meeting.
Wer Lust hat mitzumachen und sich zutraut, auf der Bühne vor Publikum zu spielen, der melde sich bitte bei der Leiterin der Gruppe, Peggy Langhans (kontakt@peggy-langhans.de oder 0160 / 94826795).

Religionsunterricht für Erwachsene

Der Religionsunterricht für Erwachsene trifft sich, wenn möglich, am **Freitag, 28. Mai von 19.30 bis 21.00 Uhr** im Gemeindezentrum Siedlungskirche unter Beachtung der üblichen Abstands- und Hygieneregeln. Christoph Noack wird kurz das Pfingstfest in den Blick nehmen, danach ist Martin Bindemann zum Thema Apostel Paulus eingeladen.
Nähere Informationen bitte bei Christoph Noack erfragen unter 0176 / 37675741 oder per E-Mail (siehe Impressum).

Helferkreis

Die Gemeindenachrichten liegen ab **Mittwoch, 28. April zur Abholung bereit.** Neue Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen! Informationen im Gemeindebüro.

Männerkochkreis

Wenn alles gut geht, kann sich der Männerkochkreis im Mai am Lagerfeuer treffen. Falls es leider im Mai immer noch nicht analog möglich ist, treffen wir uns weiterhin über ZOOM. Das ist natürlich ein anderes miteinander Kochen. Aber, es ist besser als gar nichts. Zumindest sehen wir uns, erzählen miteinander, stoßen (digital) an und ja, gekocht wird auch – wenn auch einzeln am jeweils heimischen Herd. Wie immer ist es der 4. Donnerstag im Monat, also am **27. Mai, ab 19.00 Uhr**. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig, in welcher Form der Kochkreis stattfindet, bei Martin Bindemann, der – wenn nötig – auch den Link zur Verfügung stellen wird.

Selbsthilfe für Eltern und Angehörige von Suchtgefährdeten und Süchtigen

Informationen bei Joachim Oppermann (033203 / 79163).

Weltladen „Eine – Welt – Angebot“

Manuela Zellmann, Feldstraße 24, 14513 Teltow, 03328 / 41921. Während der Coronazeit sind Bestellungen telefonisch oder per E-Mail (eine-welt-angebot@t-online.de) möglich. Für Abholungen ist eine Terminvereinbarung mit Manuela Zellmann notwendig.

Kirchenmusik

Aktuell können keine Proben stattfinden. Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Kantor Christopher Sosnick und zum Posaunenchor bei Angelika Niendorf (03328 / 471502).

Angebote für Kinder und Jugendliche

Christenlehre

Bis zum Redaktionsschluss war leider noch nicht absehbar, ob Christenlehre wieder als analoges Treffen stattfinden kann und soll. Wenn Ihr Kind jetzt dazukommen möchte, kontaktieren Sie bitte Martin Bindemann.
Bis eine gemeinsame Christenlehre wieder möglich ist, treffen wir uns per ZOOM. Um teilnehmen zu können, braucht ihr eine „Einladung". Diese bekommt ihr entweder von mir (nach einer E-Mail oder einem Telefonat) oder von Freundinnen und Freunden, wenn diese schon in der Christenlehre sind. Na, neugierig? Dann melde dich bei Martin Bindemann und schon kannst du mitmachen.

Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht wird in einem Online-Format stattfinden. Aktuelle Informationen erhalten Sie bei Diakon Henry Sprenger oder per E-Mail (konfirmandenarbeit@evangelisch-teltow.de).

Theatergruppe für Kinder: *impro*KIDS

Es werden noch Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren für die Kinder-Theatergruppe gesucht.
Die Proben der *impro*KIDS finden jeweils **dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr** im Gemeindezentrum Siedlungskirche statt, wenn nicht möglich, per Online-Meeting.
Informationen / Anmeldungen bei Peggy Langhans (kontakt@peggy-langhans.de).

Podcast aus der St. Andreaskirche

Conrad Wilitzki (Regionaljournalist) und Ronald Gottschling (Musiker) haben gemeinsam mit Martin Bindemann die Idee zu einem Kirchenpodcast entwickelt.

Es geht darum, Themen zu Glauben, Bibel, Religion, Spiritualität in gesellschaftlicher Einbettung darzustellen. Als Gestaltungsidee werden Menschen in die Teltower St. Andreaskirche, in den Altarraum eingeladen. Dort, in einem selbstverständlich digitalen Raum, entsteht ein Gespräch zum jeweiligen Thema des Podcasts. Musik gibt es natürlich auch.

Im Mai ist Pfingsten. Der Heilige Geist verbindet Menschen weltweit. Eine Erfahrung, die unser Gesprächsgast Martin Struwe in der Seemannsmission macht. Lassen Sie sich überraschen und hören Sie hinein. Der Podcast wird auf Soundcloud veröffentlicht:

https://soundcloud.com/user-817886356

Kapelle zur Einkehr

Wir öffnen die Kapelle auf dem Friedhof **samstags von 14.30 bis 16.00 Uhr.**

Gerne können auch Sie sich für dieses Angebot engagieren. Wir suchen Menschen, die diese Idee mit unterstützen. Die Aufgabe ist einfach: die Kapelle muss auf- und abgeschlossen und während der Zeit beaufsichtigt werden. Sie müssen also keine Auskunft über z. B. den Friedhof geben oder gar eine „Kapellenführung“ anbieten. Gerne kann diese Aufgabe auch zu zweit übernommen werden. Mit jeder einzelnen Aufsicht helfen Sie uns sehr. Machen Sie mit? Bitte kontaktieren Sie Martin Bindemann für die Absprachen.

Santa Andrea

Auch in diesem Jahr kann mit der „Santa Andrea“ die Gegend erkundet werden. Sie können unser Floß für eine Fahrt auf der Havel ausleihen. Natürlich bekommen Sie eine umfassende Einführung, einige Hinweise zum Umgang mit der „Santa Andrea“ und kurze Erklärungen zu ausgewählten Verkehrsregeln. Über die Nutzung und Termine können Sie sich auf unserem Blog weiter informieren: https://flossstandrea.blogspot.com

Viel Spaß und allzeit eine Handbreit Wasser unter dem Kiel wünscht Ihnen

Martin Bindemann.

Verabschiedung von Henry Sprenger

Liebe Gemeinde, liebe Jugendliche,

„Ein jegliches hat seine Zeit und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde…“, weiß das biblische Buch Prediger im dritten Kapitel. Gelegentlich wirkt diese Bibelstelle etwas strapaziert. Jedoch steckt in der biblischen Weisheit ein großer Schatz, der keine Inflation und kein Verfallsdatum kennt. So möchte ich mich einreihen und mich und Olsen mit diesem Bibelwort von Ihnen und euch in den Gemeinden Teltow/Ruhlsdorf herzlich verabschieden.

Nach über 20 Jahren Jugendarbeit und davon fast 12 Jahre beruflicher Tätigkeit für die Gemeinden Großbeeren, Teltow/Ruhlsdorf und Güterfelde, ist der Augenblick richtig, um nachhaltige Veränderungen anzugehen und mich beruflich neu zu orientieren. Mein Weg führt mich in die Nachbarschaft nach Berlin-Dahlem. Dort beginne ich am 1. Juli die Stelle als Gemeindediakon mit dem Schwerpunkt „Arbeit mit Senior*innen“ und vielfältigen anderen sozialdiakonischen Aufgaben, auf die ich mich sehr freue.

Jeder Abschied ist schwer und dieser für mich besonders, da ich mich mit der Region Teltow heimatlich verbunden fühle. Viele wunderbare Begegnungen, Gespräche, Konfirmanden- und Jugendfahrten, Teamer-Arbeit, Junge Gemeinden, Gemeindeveranstaltungen, Konfi-Jahrgänge, Elternabende, Christenlehre in Ruhlsdorf, Taizé-Reisen und -Andachten, Film- und Jugendgottesdienste und gute Freundschaften nehme ich als kostbare Erinnerungen mit.

Dafür bin ich sehr dankbar. Natürlich gehören auch Schwierigkeiten und Konflikte zu meinen Erfahrungen, gerade in den vergangenen Jahren, das möchte ich ehrlich sagen. Für die einen hätte ich mir andere Lösungen erhofft und wiederum andere sind vielleicht noch offen. Dafür braucht es Gottvertrauen, kühle Köpfe, warme Herzen und immer wieder Menschen, die sich für Gemeinde neu engagieren.

Ich bedanke mich herzlich bei den Kolleg*innen, den vielen ehrenamtlichen Menschen in der Gemeinde und vorrangig bei den Jugendlichen für das geschenkte Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und die Freundschaft, die ich von vielen erfahren durfte. Mein Dank gilt auch den zahlreichen Familien, die der Gemeinde und mir ihre Kinder anvertraut haben. Das ist immer weniger selbstverständlich in diesen Zeiten. Die regionale Jugendarbeit wird hoffentlich weitergehen.

Die Gemeinden der Region arbeiten mit dem Kirchenkreis daran, die Stelle neu zu besetzen. Ich wünsche dafür gutes Gelingen – die Chancen stehen gut.

Ich freue mich nun auf den regionalen Verabschiedungsgottesdienst, der am 16. Mai um 10.00 Uhr vor der Schinkelkirche in Großbeeren – meiner Heimatgemeinde – stattfinden wird. Vielleicht sehen wir uns dort.

Ihnen und euch allen wünsche ich ganz persönlich alles Liebe und Gottes reichen Segen.

Herzlichst
Ihr/euer Diakon Henry Sprenger
und Hund Olsen

„Siehe wie gut und wie schön ist es, wenn Brüder und Schwestern in Eintracht beisammen sind!“ Psalm 133,1 nach der Übersetzung der Communauté von Taizé

Ein jegliches hat seine Zeit (Prediger 3,1) und meine Zeit in Teltow nähert sich nun ihrem Ende.“ Mit diesen Worten eröffnete Henry unserem Teamerteam und Jugendlichen, dass sich in Zukunft einiges in Teltow ändern wird.

Seit fast 12 Jahren, seit Oktober 2009, hat Henry in der Konfirmanden- und Jugendarbeit segensreich in Teltow und der Region gewirkt. Es gab unheimlich viele schöne und prägende Momente, die sich in der Kürze eines Artikels gar nicht in Worte fassen lassen. Aber wir möchten uns von ganzem Herzen bei dir bedanken, Henry. Wir, das sind zum einen die aktuellen Mitglieder der Jungen Gemeinde (JG) und Teamer des Konfirmandenteams, zum anderen aber auch all diejenigen von uns, die inzwischen mit beiden Beinen in ihrem eigenen Leben stehen und der Jugendarbeit entwachsen sind.

Vielen Dank für

… all die lebendigen Konfirmandenunterrichtsstunden, in denen du Jugendliche auf ihrem Weg in ein eigenes Glaubensleben geführt hast und die Zeit mit deiner Art, deiner Musik und deinen erlebnispädagogischen Spielen und Aktionen bereichert hast.

… all die Mengen an Nudeln und Crêpes, die du für (und mit) uns gekocht und gebacken hast und all die DVD-Abende in der JG, die Abende am Lagerfeuer und Spiele an der Tischtennisplatte, für all das Ballspielen mit deinem Hund Olsen.

… das Lachen, die aufbauenden und tröstenden Worte und die Zeit, die du dir für unsere (Krisen)-Gespräche genommen hast.

Weihnachten 2019 auf dem Marktplatz

… all das Handwerkszeug, das wir auf den Teamerfahrten gelernt haben, für die Chance uns auszuprobieren, für die schönen Andachten und unsere wichtigste Teamerlektion: „Alles ist eine Lernerfahrung“.

… all die schönen JG-Fahrten mit interessanten thematischen Inputs, tollen Gesprächen, viel Gelächter und Spieleabenden (bei denen wir die hohe Kunst erlernt haben, Spielregeln ab und zu flexibel auszulegen).

… all die regionalen Fahrten und Veranstaltungen – von Osterfeuer, Sommerfest, Weihnachtsfeier, die lange Nacht der JGs, den Taizé-Fahrten über die regionalen Jugendfahrten hast du rundum für tolle Erinnerungen gesorgt. (Die Erinnerungen an die 1. Regionale Jugendfahrt nach Storkow mit den Geocaches, die wir im meterhohen Schnee gesucht haben, bleibt bei uns wohl immer unvergessen.)

... all die schönen Jugend- und Filmgottesdienste, Jugendkreuzwege und Krippenspiele auf dem Marktplatz und natürlich für die vielen Taizéandachten.

Das Ziel der Arbeit bestand immer wieder darin, Jugendlichen auf ihrem Glaubensweg beizustehen, ihnen zu helfen und sie zu einer Gemeinschaft zu formen. Dies ist gelungen und wir sind sicher, dass dir das auch in Zukunft gelingen wird. Für deine weitere Arbeit als Diakon in der Seniorenarbeit in Dahlem wünschen wir dir alles Liebe und Gute und viel Erfolg.

Damit du diesen wichtigen Aspekt Gemeinschaft in der Gemeinde auch in Zukunft an neuer Stelle prägen kannst, möchten wir dir Worte aus dem Psalm 133 nach einer Übersetzung der Communauté von Taizé für deine künftige Arbeit mit auf deinen Weg geben: **„Siehe wie gut und wie schön ist es, wenn Brüder und Schwestern in Eintracht beisammen sind!“**

Vielen Dank für die Gemeinschaft von so vielen tollen jungen Menschen in den letzten 12 Jahren!

für die JG Teltow und das Teltower Teamer-Team

Felicitas Krause

Stellenausschreibung

Evangelische Kindertagesstätte Teltow

Erzieher*in (m/w/d) in Teilzeit (50%) für den Krippenbereich

ab 1. September 2021 in Teltow gesucht

Evangelische Kindertagestätte
Mahlower Straße 150
14513 Teltow
Telefon: (0 33 28) 4 14 62
Fax: (0 33 28) 30 83 44

Das sind wir:

- eine kleine Kita mit familiärer Atmosphäre
- mit bis zu 77 Kindern, aktuell 5 Kinder mit Integrationsbedarf,
- in 3 altersgemischten Gruppen (2 Jahre bis Schulbeginn), Krippenbereich mit 12 Kindern,
- in pädagogischem, multiprofessionellem Team von 10 Mitarbeitenden,
- Arbeit in Bezugsgruppen mit teiloffenen, gruppenübergreifenden Zeiten,
- stabile Bindungen und Bedürfnisorientierung sind uns wichtig,
- enge Zusammenarbeit mit den Eltern.
- Als zertifiziertes „Haus der kleinen Forscher" stehen die Neugier und die Entdeckerlust der Kinder im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit.
- Raum für eigene Ideen und Projekte,
- Unterstützung und Begleitung beim Einstieg neuer Mitarbeitender durch ein erfahrenes Team,
- Betriebszeit de Kita:
  Montag bis Freitag von 7 bis 17 Uhr
- enge Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde:
  - Mitgestaltung des Kirchenjahres
  - Ausgestaltung kirchlicher Feiertage

Wir bieten:

- ein gutes Arbeitsklima,
- Raum für eigene Ideen und Projekte,
- Arbeit nach den Grundsätzen der elementaren Bildung, Kitakonzeption und Kinderschutzkonzept (einsehbar auf www.kirche-teltow.ekbo.de/kindergarten),
- Portfolioarbeit und Dokumentationshilfen („Lerngeschichten"; „Bellertabelle"),
- Kooperation mit Schulen, einem Seniorenpflegeheim, externen Therapiepraxen,
- Vergütung und Urlaub nach den tariflichen Bestimmungen der EKBO,
- Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung,
- Jahressonderzahlung und kirchliche Zusatzversorgung.

Wir wünschen uns ein*e Kolleg*in für den Krippenbereich, der/die:

- eine Ausbildung als staatlich anerkannte*r Erzieher*in hat,
- Freude an der Arbeit mit Kindern hat,
- teamorientiert, geduldig und flexibel ist,
- über eine unterstützende, wertschätzende Haltung, sowie
- Empathiefähigkeit verfügt,
- eigenverantwortlich und selbstständig in einem Kleinteam von 3 Mitarbeitenden arbeitet,
- Freude am kirchengemeindlichen Leben hat.

Trägerin unserer Kindertagesstätte ist die Evangelische Kirchengemeinde St. Andreas Teltow, Ritterstr. 11, 14513 Teltow, Telefon 03328 303140, gemeindebuero@evangelisch-teltow.de.
Weitere Informationen über die Kita finden Sie hier: https://kirche-teltow.ekbo.de/kindergarten.html.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis zum 7. Mai 2021 in einem pdf-Dokument per E-Mail oder auf dem Postweg an die KiTa-Leitung:
Frau Antje Du Chesne, Ev. KiTa Teltow, Mahlower Str. 150, 14513 Teltow oder kita@evangelisch-teltow.de.
Um Zusendung der vollständigen Bewerbungsunterlagen wird gebeten.

++ ADRESSEN + ANSPRECHPARTNER in der St. Andreasgemeinde Teltow ++

St. Andreaskirche		**Breite Straße, 14513 Teltow**
Siedlungskirche und Gemeindezentrum		**Mahlower Straße 150a, 14513 Teltow**
Pfarrhaus und Gemeindebüro		**Ritterstraße 11, 14513 Teltow**
Küsterin	Silke Biermann	03328 / 303140, Fax 03328 / 303139 gemeindebuero@evangelisch-teltow.de **Sprechzeiten:** Mo und Do von 9 Uhr bis 12 Uhr Di von 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr
Pfarrer im Ehrenamt	Christoph Noack	03328 / 303140, christoph.noack@evangelisch-teltow.de
Pfarrerin	Luping Huang	0151 / 58829224, luping.huang@gemeinsam.ekbo.de
Kantor	Christopher Sosnick	0162 / 1304262, christopher.sosnick@evangelisch-teltow.de
Familienarbeit	Martin Bindemann	0173 / 6123147, martin.bindemann@evangelisch-teltow.de
Jugendarbeit	Henry Sprenger	01573 / 8772277, henry.sprenger@evangelisch-teltow.de
Haus- und Kirchwart	Michael Wilcke	03328 / 303140, michael.wilcke@evangelisch-teltow.de
Friedhof und Friedhofskapelle		**Weinbergsweg 1, 14513 Teltow**
Büro	Ute Zander	03328 / 335666, Fax 03328 / 335740 friedhof@evangelisch-teltow.de **Sprechzeiten:** Mo, Do und Fr von 9 Uhr bis 12 Uhr Di (April bis September) von 15 Uhr bis 18 Uhr Di (Oktober bis März) von 14 Uhr bis 17 Uhr
Evangelischer Kindergarten		**Mahlower Straße 150, 14513 Teltow**
Leiterin	Antje Du Chesne	03328 / 41462, Fax 03328 / 308344 kita@evangelisch-teltow.de

Corona-bedingt ist das Büro nur unregelmäßig besetzt. Wir empfehlen daher eine telefonische Terminabsprache.

Kontoverbindung der evangelischen Kirchengemeinde St. Andreas Teltow

Empfänger	KKVB (Evangelischer Kirchenkreisverband Berlin Süd-West)
Bank	Evangelische Bank eG
IBAN / BIC	DE18 5206 0410 0003 9663 99 / GENODEF1EK1
	Bitte immer Verwendungszweck und Bestimmungsort „Teltow“ angeben.

Herausgeber (V.i.S.d.P.):	Evangelische Kirchengemeinde St. Andreas Teltow, Ritterstraße 11, 14513 Teltow
Redaktion:	Angelika Scheppein, Tel. 03328 / 331108, angelika.scheppein@evangelisch-teltow.de **Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni/Juli 2021: 9. Mai 2021**
Druck:	www.gemeindebriefdruckerei.de
Auflage:	3.000 Exemplare, 10 Ausgaben im Jahr
Verteilung:	Kostenlos an alle evangelischen Haushalte in Teltow durch Austräger/-innen des Helferkreises. **Gerne senden wir Ihnen die Gemeindenachrichten per E-Mail als PDF-Datei.** Bitte richten Sie Ihren Wunsch an gemeindebuero@evangelisch-teltow.de.
Facebook:	**www.facebook.com/kirche.teltow.ekbo**
Website:	**www.kirche-teltow.ekbo.de**

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
St. Andreas Teltow